

AMBULANTE SPRECHSTUNDEN

Interdisziplinäre Sprechstunden

Telefon: 0551-39-67860

zentrum.sarkome@med.uni-goettingen.de

Sprechzeiten:

Montag: 8:00 bis 13:00 Uhr (Onkologische Ambulanz, Bettenhaus 2, Ebene 0)

Mittwoch: 8:00 bis 13:00 Uhr (Poliklinik der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Kinderchirurgie, Fahrstuhl B2, Ebene 3)

Freitag: 8:00 bis 10:30 Uhr (Poliklinik der Klinik für Unfallchirurgie, Orthopädie und Plastische Chirurgie, Fahrstuhl B2, Ebene 3)

Sprechstunde für gastrointestinale Stromatumore (GIST)

Ort: Leitstelle Innere Medizin (Fahrstuhl B3, Ebene 3)

Telefon: 0551-39-65303

gastro-ambulanzzentrum@med.uni-goettingen.de

Sprechzeit: Dienstag, 9:00 bis 12:00 Uhr

KONTAKT

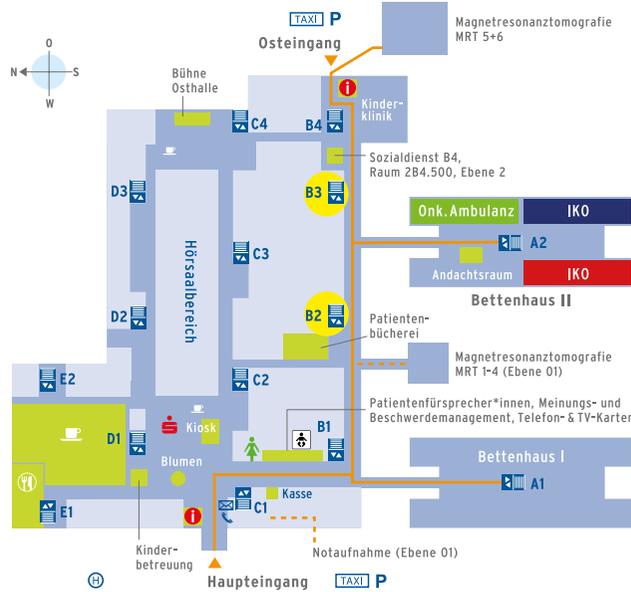
Anne Wöhl, Admin. Koordinatorin Sarkomzentrum
Universitätsmedizin Göttingen

Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Kinderchirurgie
Robert-Koch-Straße 40, 37075 Göttingen

Telefon 05 51 / 39 - 6 78 60

anne.woehl@med.uni-goettingen.de

SO FINDEN SIE UNS



Übersicht Ebene 0

— Hauptwege zur Behandlung (Aufzüge) Aufzüge und Treppenhaus i Information ♀ Grüne Damen und Herren
☎ öffentliche Fernsprecher ✉ Briefkasten 🍽 Restaurant, Bistro ☕ Cafeteria, Cafeshop 🏠 Sparkasse
🚻 Wickelraum

UNIVERSITÄTSKLINIKUM GÖTTINGEN

ROBERT-KOCH-STRASSE 40, 37075 GÖTTINGEN

Sie erreichen das Universitätsklinikum Göttingen über die Autobahnabfahrt Göttingen-Nord. Folgen Sie der Ausschilderung „Kliniken“. Parkplätze finden Sie am Haupteingang und Osteingang.

Mit den Buslinien 21/22, 23, 33 und 41/42 erreichen Sie die Haltestelle „Klinikum“.

SARKOMZENTRUM



Informationen für Patient*innen,
Angehörige und Interessierte



Liebe Patientin, lieber Patient, liebe Angehörige,

Weichgewebetumore sind selten und können fast überall im Körper entstehen. Sie unterscheiden sich in ihrem biologischen Verhalten und der Behandlung zum Teil deutlich untereinander und von anderen Tumoren. Deshalb ist eine genaue Diagnosestellung und individuelle Therapieplanung besonders wichtig.

Im zertifizierten Sarkomzentrum des UniversitätsKrebszentrums Göttingen stehen Ihnen erfahrene Spezialist*innen mit ihrer gesamten Expertise und sämtlichen Möglichkeiten zur Diagnostik und Therapie zu Verfügung.

Die Behandlung im Sarkomzentrum erfolgt interdisziplinär und orientiert sich an den aktuell gültigen Leitlinien. Die wesentliche Grundlage hierfür ist die intensive Vernetzung von stationärer und ambulanter Versorgung in der Diagnostik, Therapie und Nachsorge mit den beteiligten Kliniken und Instituten unter dem Dach des UniversitätsKrebszentrums (G-CCC) der UMG sowie mit den ambulant tätigen Kolleg*innen der Region.

Ihr Team des Sarkomzentrums



Prof. Dr. Michael Ghadimi
Leiter des Sarkomzentrums,
Direktor der Klinik für Allgemein-,
Viszeral- und Kinderchirurgie, UMG



Dr. Christoph Szuszies
Kordinator des Sarkomzentrums,
Oberarzt der Klinik für Hämatologie und
Medizinische Onkologie, UMG



PD Dr. Florian Bösch
Schwerpunktleiter Sarkomchirurgie,
Oberarzt der Klinik für Allgemein-,
Viszeral- und Kinderchirurgie, UMG



Prof. Dr. Gunther Felmerer
Leitung Plastische und Ästhetische Chirurgie,
Klinik für Unfallchirurgie, Orthopädie und
Plastische Chirurgie, UMG



Dr. Ute König
Oberärztin der Klinik für Gastroenterologie,
gastrointestinale Onkologie und Endokrinolo-
gie, UMG

UNSER BEHANDLUNGSANGEBOT

Die Basis für Therapieentscheidungen bilden neben der Beschwerdesymptomatik und der körperlichen Untersuchung vor allem bildgebende Verfahren und Gewebeproben sowie die interdisziplinäre Besprechung aller Befunde im Sarkomboard. Gemeinsam prüfen wir, welche Therapiemodalitäten am besten für Ihre Behandlung geeignet ist.

Im Sarkomzentrum der UMG kommen dafür neben allen etablierten Behandlungsverfahren wie Operation, Strahlentherapie und Medikamenten auch neue und innovative Therapien zum Einsatz.

Klinische Studien

Als universitäre Einrichtung nimmt das Sarkomzentrum der UMG an wichtigen klinischen Studien zur Verbesserung der Behandlung von Sarkomen teil. Patient*innen erhalten darüber Zugang zu modernsten Therapiestrategien.

Rat und Hilfen

Psychoonkolog*innen unterstützen dabei, die besondere Situation zu bewältigen und helfen im Umgang mit der Krebserkrankung.

Der Sozialdienst berät zu Rehabilitationsmaßnahmen und bei allen sozialrechtlichen sowie wirtschaftlichen Fragen.

Besteht ein erbliches Risiko? Diese Frage kann auch für Angehörigen wichtig sein. Die notwendige Beratung und molekulargenetische Diagnostik bietet das Institut für Humangenetik an.

PARTNER IM SARKOMZENTRUM

Das zertifizierte Sarkomzentrum arbeitet eng mit dem UniversitätsKrebszentrum (G-CCC) der UMG zusammen. Die beiden Standorte UMG und MHH bilden das CCC Niedersachsen, welches als Onkologisches Spitzenzentrum von der Deutschen Krebshilfe gefördert wird. Infos unter gccc.umg.eu.